

Wissen aus erster Hand

Institut für Fortbildung, Supervision
und Familientherapie Halberstadt



akkreditiertes Institut der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie
FST Halberstadt, 38820 Halberstadt, Buchhornstraße 1 • E-Mail: FST-Halberstadt@t-online.de

Systemisches Coaching

Weiterbildungsprogramm / Curriculum
Stand März 2019



erarbeitet auf der Grundlage der aktuellen Weiterbildungsstandards
der Deutschen Gesellschaft für Systemische Beratung, Therapie und Familientherapie (DGSF)
vom Institut für Fortbildung, Supervision und Familientherapie (FST) Halberstadt © by F. Natho

Allgemeines

Das Institut für Fortbildung, Supervision und Familientherapie in Halberstadt (FST) ist seit 01.03.1998 ein akkreditiertes Weiterbildungsinstitut des Dachverbandes für Familientherapie und systemisches Arbeiten (DFS) sowie der Nachfolgeorganisation, der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF).

Der systemische Ansatz hat sich in den letzten Jahrzehnten vom klassischen familientherapeutischen Verfahren hin zu einem systemisch integrativen und settingübergreifenden Verfahren entwickelt. So veränderte sich auch das Arbeitsfeld des Familientherapeuten, des Systemischen Beraters, der nunmehr nicht ausschließlich mit ganzen Familiensystemen, sondern darüber hinaus auch mit Arbeitsteams und Unternehmen arbeitet. Neben der Systemischen Therapie und Familientherapie entwickelten sich weitere Arbeitsfelder wie Systemische Supervision und Systemisches Coaching. Die hier im Beratungsprozess zur Wirkung kommenden Haltungen und Methoden stammen aus der Systemischen Beratung und Therapie und wurden in jahrelanger Coachingpraxis vor dem Hintergrund neuer Zielstellungen und Arbeitsaufträge modifiziert und zu einem systemischen Coaching-Ansatz verdichtet. Die Weiterbildung ist, entsprechend dem natürlichen Entwicklungsprozess, als Aufbaukurs auf eine abgeschlossene Weiterbildung in Systemischer Beratung oder Therapie / Familientherapie mit DGSF Anerkennung konzipiert. Es werden Kompetenzen in systemischer Beratung vorausgesetzt, die unter Gesichtspunkten eines systemischen Coachings in der Weiterbildung profiliert und erweitert werden.

Zielstellung

Die Teilnehmer/innen werden befähigt, systemisches Coaching mit Fach- und Führungskräften in unterschiedlichen Settings durchzuführen. Die Weiterbildung fokussiert überwiegend Coachingprozesse in Non-Profit-Unternehmen, der öffentlichen Verwaltungen, Jugendhilfe und Schulen. Im Lernprozess spielt das Selbstmanagement und die Selbstorganisation eine ebenso große Rolle wie das Erlernen von Handlungsstrategien für das Coaching selbst.

Nach der Weiterbildung haben die Teilnehmer ein eigenes für sie und ihren beruflichen Kontext passendes systemisches Handeln entwickelt und sind befähigt, Coachings mit Führungskräften, Gesundheitscoachings und Teamentwicklungen in Unternehmen in verschiedenen Settings durchzuführen.

Arbeitsansatz

Der Arbeitsansatz ist systemisch-konstruktivistisch und lösungsorientiert ausgerichtet, stützt sich auf aktuelle systemtheoretische Modelle und integriert psychologische sowie aktuelle neurobiologische Erkenntnisse. **Gelehrt wird praxisnah und themenzentriert, das heißt, Livearbeiten schulen Handlungskompetenzen und sich daraus ergebende fachliche, theoretische Fragen werden in den Kursen beantwortet und diskutiert.**

Das Institut ist an der theoretisch-wissenschaftlichen Reflexion durch eine Vielzahl an Veröffentlichungen seiner Lehrtherapeuten beteiligt. Darüber hinaus werden neue Arbeitstechniken entwickelt, in ihrer Wirksamkeit geprüft und gelehrt. Das FST veranstaltet regelmäßig wissenschaftliche Fachtagungen und schafft so einen Rahmen zum Austausch von Wissenschaftlern und Praktikern.

Aufbauweiterbildung Systemisches Coaching

Die WB beginnt im **Herbst 2019** und ist von der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie anerkannt. Bei Vorhandensein eines Abschlusses einer WB in Systemischer Beratung kann der/die Weiterbildungsteilnehmer/in nach erfolgreicher Abschluss der WB eine zusätzliche Anerkennung / Zertifikat beim Dachverband (DGSF) beantragen und erhalten.

Die Weiterbildung dauert 1 Jahr und umfasst 230 Weiterbildungsstunden plus 16 Stunden Abschlusskolloquium. Eine Weiterbildungsstunde beträgt 45 Minuten.

Eingangsvoraussetzungen für Teilnehmer/Innen

- einmalige Organisationsgebühr 80,- €
 - mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Arbeit mit sozialen Systemen.
 - Möglichkeit zur Tätigkeit als Systemische/r Coach/In während der Weiterbildung.
- Bei zusätzlich beabsichtigter DGSF Anerkennung*
- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bereich der Humanwissenschaften (Ausnahmen sind möglich bei qualifiziertem Berufsabschluss oder gleichwertiger Tätigkeit).
 - Abgeschlossene Weiterbildung in Systemischer Beratung oder Systemische Therapie / Familientherapie und eine entsprechende DGSF Anerkennung.

Aufbauweiterbildung Systemisches Coaching im Überblick (230 Stunden)

- **Basiskurse 100 Stunden**
4 Kurse a 3 Tage in Halberstadt (pro Kurs a 295,- €)
Theorie-, Methodenvermittlung, Entwicklung personaler Kompetenzen und praxisnahe Übungsprozesse, Livecoachings verantwortet von den Peergroups
- **systemisches Lehrcoaching: (6 Tage) 50 Stunden**
Der/die WB-Teilnehmer/in stellt seine (mindestens 2) Coachingprozesse vor pro Lehrcoachingtag = 8 Stunden (110,- €) bzw. 1 Tag 10 Stunden (110,- €)
- **systemische Coachingpraxis 50 Stunden**
Die Weiterbildungsteilnehmer/innen führen während der Weiterbildung eigene Coachings in professionellen Feldern von insgesamt 50 Stunden durch, die durch das Lehrcoaching begleitet werden. Zwei abgeschlossene Coachingprozesse von mindestens 6 Sitzungen sind während oder mind. 1Jahre nach Beendigung der Weiterbildung nachzuweisen. Insgesamt werden mindestens 50 Coaching-Sitzungen entsprechend der geltenden Datenschutzbestimmungen angemessen dokumentiert und gegenüber dem Institut nachgewiesen.
- Eine Sitzung wird als Live-Sitzung (**Videoausschnitt**) während der Supervision vorgestellt bzw. durchgeführt.
- **Intervision (kollegiales Peer-Coaching) 30 Stunden**
Intervision in den Peergroups ohne Lehrcoach
- **Kolloquium (2 Tage 190,- €) 14 Stunden**
Die Weiterbildungsteilnehmer/innen halten ein 40-minütiges Referat zu einem fachspezifischen Thema oder diskutieren Aspekte des Coachings in verschiedenen Unternehmensbereichen oder Veröffentlichungen und Studien zum Thema. Eine schriftliche Arbeit muss **nicht** erbracht werden.

Kosten: Insgesamt betragen die Kosten für alle WB-Kurse, einschließlich Supervision, Kolloquium und Organisationsgebühr = **2.110 Euro**

Zertifikat: Der/die Teilnehmer/in erhält nach Abschluss der Weiterbildung ein Zertifikat des Instituts für Fortbildung, Supervision und Familientherapie (FST) Halberstadt als Systemische/r Coach/in. Der Abschluss der Weiterbildung mit dem entsprechenden FST Zertifikat kann institutsübergreifend bei Erfüllung der Voraussetzungen bei der DGSF anerkannt werden.

Lehrende im Rahmen der Aufbauweiterbildung Systemisches Coaching

Frank Natho: Leiter und Gründer des FST Halberstadt, Religionspädagoge, ev. Theologe, Dipl. TZI-Trainer (WILL-International), Systemischer Supervisor und Coach (DGSF), Familientherapeut, Lehrender für Systemische Beratung und Systemische Therapie (DGSF), Lehrender für Systemische Supervision und Systemisches Coaching (DGSF), tätig in eigener Praxis als Berater, Paartherapeut, Supervisor und Coach, Autor verschiedener Fachbücher

Dr. Janine Born: Dipl.-Psychologin, Neuropsychologin (GNP), tätig als Psychologin und Familientherapeutin in der Fachklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Eutin, Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF), Lehrende für Systemische Beratung und Therapie (DGSF), Systemische Coachin (DGSF), Lehrende für Systemisches Coaching (DGSF), nebenberuflich tätig als Referentin und Coachin. Autorin zahlreicher Fachartikel und Co-Autorin von Fachbüchern

Simone Bebermeyer: Dipl.-Psychologin, Systemische Beraterin/Therapeutin (DGSF), Lehrende für Systemische Beratung und Therapie (DGSF), Systemische Supervisorin (DGSF), Trainerin für Autogenes Training und PMR, tätig als Psychologin in einer Erziehungsberatungsstelle der AWO, freiberuflich in eigener Beratungs-, und Supervisionspraxis tätig, Autorin verschiedener Fachaufsätze

Die Weiterbildung begleitende Co-Lehrende

Patrick Saupe, Erziehungswissenschaftler (MA), Systemischer Berater / Therapeut (DGSF), Lehrender für Systemische Beratung / Therapie (DGSF in Ausb.), tätig im Erziehungsmanagement

Sandra Pohl, Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Beraterin / Therapeutin (DGSF), Lehrende für Systemische Beratung & Therapie (DGSF in Ausb.), tätig im Bereich Jugendhilfe, Teamentwicklung

Weiterbildungsort Halberstadt (Sachsen-Anhalt),
Weiterbildungsbereich des FST, Westerhäuserstr. 84

Postanschrift FST Halberstadt 38820 Halberstadt, Buchhornstraße 1
E-Mail: FST-Halberstadt@t-online.de

Inhalte der Basiskurse

Struktur der Basiskurse 4 x 3 Tage (Donnerstag bis Samstag):

- Do. 9.30- 12.00 Uhr Erarbeitung Haltung, Theorie, Vorbereitung der Livearbeit
 Do. 13.00- 14.30 Uhr 1. Livecoaching / 15.-16.30 2. Livecoaching / anschl. Reflexion
 Fr. 9.00- 12.00 Uhr Nacharbeit, Vorbereitung Livecoaching, Theoriebildung
 Fr. 13.00- 14.30 Uhr 3. Livecoaching / 15.-16.30 4. Livecoaching / anschl. Reflexion
 Sa. 9.00- 14.30 Uhr Theoriebildung, Impulsreferate Referenten, Übungen ...

Basiskurs 1 14.-16.11.2019 Frank Natho / Patrick Saupe Theorie und Haltungsarbeit

Systemische Perspektiven auf Teams, Teamentwicklung und Unternehmen

- ⇒ Selbstorganisation und Synergieprozesse in Teams und Unternehmen
- ⇒ Selbstlernende Teams, **Fremd- versus Selbststeuerung**
- ⇒ Umgang mit Fehlern, Fremdkontrolle versus Selbstkontrolle, Fehlerfreundlichkeit, Entwicklung von Feedbackkulturen

Wirklichkeiten, Kommunikation in Teams für Entwicklungen nutzen (P. Saupe)

- ⇒ Übungen für Teams zur Anregung von Selbststeuerungsprozessen

Basiskurs 2 16.-18.01.2020 Frank Natho / Patrick Saupe

Einführung und Arbeitsprinzipien der Themenzentrierten Interaktion (TZI)

- ⇒ TZI, Grundlage von Selbstlernprozessen in Teams
- ⇒ Unterschiede haben Vorrang, wie aus Störungen Entwicklungen werden

Systemisch-psychodramatische Vorgehensweisen im Coaching (P. Saupe)

- ⇒ Das Rollenspiel, lebendiges Element im Coaching, Gruppendynamik
- ⇒ Teamaufstellungen, Teamentwicklung, Skulpturtechniken
- ⇒ Time-Line-Techniken im Coaching, Planung von Entwicklungen, Lernen aus vorangegangenen Phasen

Basiskurs 3 19.-21.03.2020 Natho & Saupe / Samstag. Dr. Janine Born

Personale Kompetenzen und Grenzen

- ⇒ Ermittlung eigener Arbeitseinstellungen, AVEM - Erleben von Arbeitswirksamkeit und Unterstützung, das persönliche AVEM-Profil
- ⇒ Krank durch Arbeit – Burnout und Mobbing, Störungen in Teams und Unternehmen ansprechen und lösen.

Dynamiken in multiprofessionell zusammengesetzten Teams – Kooperation, Konflikte, Hierarchien durch unterschiedliche Professionen im Team (J. Born)

Basiskurs 4 14.-16.05.2020 Natho & Saupe / Samstag Simone Bebermeyer**Aufträge und Ebenen im Coaching**

- ⇒ Planung und Durchführung von Einzelcoaching, Teamcoaching, Führungcoaching
- ⇒ Fürsorge für Mitarbeiter, Rollenkonzepte in Unternehmen, berufliche Rolle, Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ebenen im Coachingprozess (Simone Bebermeyer)

- ⇒ beteiligte Systemebenen im Coachingprozess
- ⇒ Wechselwirkungen der Klienten- und Coachsysteme
- ⇒ Funktion des Coach in konflikthaften Prozessdynamiken

systemisches Lehrcoaching: (6 Tage)

2 Tage	Lehrcoaching	01.-02.09.2020
2 Tage	Lehrcoaching	05.-06.10.2020
1 Tag	Lehrcoaching	02.11.2020
1 Tag	Lehrcoaching	01.12.2020

Abschlusskolloquium wird terminlich noch geplant

Für die Anmeldung bitte Anmeldeformular (Blatt 7) verwenden!

Hinweis zur Anmeldung!

Die Weiterbildung findet dann statt, wenn sich bis August 2019 mindestens 10 Personen verbindlich für die Weiterbildung anmelden. Die bis dahin angemeldeten Teilnehmer erhalten dann Bescheid und wenn die WB stattfindet, ein Programm mit allen Terminen.

Sollte die WB auf Grund zu geringer Teilnehmerzahl nicht stattfinden, dann zahlt das FST die Organisationsgebühr in Höhe von 80 Euro zurück.

Abs.:
.....

Bearbeitungsvermerke des FST

Eingang am Nr.

FST Halberstadt
Buchhornstraße 1
38820 Halberstadt

Antrag auf Aufnahme in die

Systemisches Coaching 2019/20

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name: geb. am:

Vorname:

PLZ / Wohnort:

Straße:

Telefon dienstlich: privat:

Beruf: Tätigkeit:

E-Mail:

Berufs-, Fach- o. Hochschulabschlüsse:

andere adäquate Qualifizierungen:

.....

Hinweis und Aufklärung zum Datenschutz: Das FST Halberstadt erhebt, speichert und verarbeitet Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Anmeldung und der Teilnahme an der Weiterbildung. Ihre Daten werden nach Wegfall des Verwendungszwecks gelöscht, sofern nicht steuerrechtliche oder andere Bestimmungen entgegenstehen. Wir geben Ihre Daten ohne Ihr Einverständnis nicht an Dritte weiter. Mit Ihrer Unterschrift erlauben Sie uns den Umgang mit Ihren Daten, wie beschrieben.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift